

Certamen Olympicum Vindobonense 2017/2018

Exegi monumentum aere perennius

Chrestomathie aus
Q. Horatius Flaccus



Kupferstich von Johann Theodor de Bry (1561-1623)

**Übungstexte für den Landeswettbewerb Wien
in der Kategorie Langlatein**

ausgewählt und kommentiert von
MMag. DDr. Walter Perné, LL.M.

INHALTSVERZEICHNIS

Einführung

1. Kurzbiographie
2. Werkverzeichnis
3. Sprachliche Besonderheiten bei den Dichtern
4. Metrik der ausgewählten Horaz-Gedichte

Oden / carmina

carmin. I 1: Widmung an Maecenas	3
carmin. I 4: Der Frühling und der Tod	4
carmin. I 5: An die untreue Pyrrha	5
carmin. I 9: Vertreibe den Winter	6
carmin. I 11: Carpe diem	7
carmin. I 13: Eifersucht	8
carmin. I 14: Dem Staatsschiff droht Schiffbruch	9
carmin. I 20: Wein, Wein...	10
carmin. I 22: Des Dichters Unverletzlichkeit	11
carmin. I 31: Des Dichters Glück	12
carmin. I 37: Aufruf zur Siegesfeier	13
carmin. II 3: Bewahre Gleichmut	14
carmin. II 10: Der goldene Weg der Mitte	15
carmin. II 17: Klagen, Klagen...	16
carmin. II 18: Das Treiben der Menschen	17
carmin. III 6: Dekadenz und Sittenverfall	18
carmin. III 9: Alte Liebe, neue Liebe	20
carmin. III 30: Dauerhafter als Erz	21
carmin. IV 15: Loblied für Augustus	22

Epoden / iambi

epod. VII: An das römische Volk	23
epod. XIII: Chiron an Achill	24
epod. XVI: An das römische Volk	25

Satiren / sermones

serm. I 1, 1-48: An Maecenas	27
serm. I 9: Stalking auf der Via Sacra	28

Episteln

ep. I 10: An Aristius Fuscus	30
ep. I 16: An Quinctius	31

QUINTUS HORATIUS FLACCUS

(65 v.Chr. - 8 v.Chr.)

1. Kurzbiographie

- 65 am 8. Dezember in *Venusia*, einer sullanischen Militärkolonie an der Grenze von *Apulien* und *Lukanien* geboren. Er lebt dort mit seinem Vater, einem Freigelassenen, auf einem kleinen Landgut, das er sehr liebt. Bald übersiedelt der Vater, über den Horaz mit viel Liebe und Ehrfurcht spricht (die Mutter dürfte er früh verloren haben, da er sie nie erwähnt) nach Rom, wo der Vater den Posten eines Einkassierers, *coactor*, übernimmt, um dem Sohn eine angemessene Erziehung angedeihen zu lassen. Von seinen Lehrern erwähnt Horaz im besonderen den *Orbilius*, den er *plagosus* (prügelsüchtig) nennt und mit dem er Homers Odyssee in der Übersetzung des *Livius Andronicus* gelesen hat.
- 45 reist Horaz nach Athen, um seine Bildung zu vervollkommen und hat auch bald genügend Griechisch erlernt, um in dieser Sprache dichten zu können.
- 44 kommt der Caesarmörder *M. Iunius Brutus* nach Athen, um dort junge römische Studenten in sein Heer zur Rettung der *libera res publica* zu rekrutieren. Horaz geht also zum Heer und wird dort auch schnell *Militärtribun*.
- 42 nach der *Schlacht bei Philippi*, in der die Republikaner vernichtend durch die Heere des *M. Antonius* und des *C. Octavianus* geschlagen werden, flüchtet Horaz und kehrt
- 41 nach der erfolgten Amnestie nach Rom zurück. In der Zwischenzeit aber war Horaz' Vater gestorben und das väterliche Landgut in *Venusia* konfisziert. So muß Horaz sich um seinen Lebensunterhalt selbst umsehen und findet eine Stelle als *scriba* (Schreiber) bei der Staatskasse.
- 38 Die Verbitterung über die politische Situation bringt ihn zum Dichten und er erregt bald die Aufmerksamkeit der berühmten Poeten *L. Varius Rufus* und *P. Vergilius Maro*, die ihn beim großen und reichen Kunstförderer *C. Cilnius Maecenas* einführen. Binnen kurzem wird Horaz in den *Maecenaskreis* aufgenommen.
- 37 begleitet er ihn sogar auf einer Reise nach *Brundisium (Brindisi)*.
- 33 schenkt Maecenas seinem Günstling ein Landgut in der Nähe von *Tibur (Tivoli)* in den Sabinerbergen. Dieses *Sabinum* enthebt Horaz jeglicher finanzieller Sorge, sodaß er sich nun nur mehr der Dichtkunst widmen konnte. Durch Maecenas lernt Horaz auch *Augustus* kennen, den er, besonders nach der *Schlacht bei Actium 31*, als den einzigen Garanten für das Wiedererstehen der römischen Größe sieht. Trotz seiner Freundschaft zum Herrscher hat Horaz nie ein Epos auf Augustus geschrieben.
- 17 verfaßt er für das von Augustus geplante Säkularfest (zur Einleitung eines neuen *saeculum*) das sogenannte *carmen saeculare*, das er auch selbst für die Aufführung mit dem Knaben- und Mädchenchor einstudiert.
- 8 In seinen letzten Lebensjahren hat Horaz keine Gedichte mehr geschaffen, sondern lebte zurückgezogen auf seinem geliebten *Sabinum*. Knapp nach dem Tod seines Freundes und Gönners Maecenas stirbt auch er am 27. November und wird neben diesem auf dem *Esquilin* beigesetzt.

2. Werke

2.1. Satiren

In 2 Büchern gibt Horaz ca. 35 bzw. 30 v.Chr. seine Satiren, die er selbst **sermones** nennt und als in Versform gebrachte Prosa bezeichnet, heraus. Als Versform wählte er den *Hexameter*. **Liber I** umfaßt **10 Satiren**, darunter eine Selbstbiographie (I 6), **liber II** bringt uns **8 Satiren**, die die sittlichen Mißstände in Dialogform anprangern, zur Kenntnis.

2.2. Epoden

Die **17 Epoden**, die der Dichter selbst **iambi** nennt, entstanden wahrscheinlich schon zwischen 41 und 31 v.Chr. Erst auf Drängen des Maecenas veröffentlicht sie Horaz um 30 v.Chr. In diesen Gedichten versuchte Horaz, seine persönliche, aber auch die allgemeine politische Lage zum Ausdruck zu bringen. Da in dem gewählten Versmaß auf einen *iambischen Trimeter* meist ein *iambischer Dimeter* folgt, der griech. **epodos** (*Nachgesang*) genannt wird, bezeichneten bereits die antiken Philologen diese Gedichte als *Epoden*.

2.3. Oden

23 v.Chr. veröffentlicht Horaz die ersten 3 Bücher seiner Oden, die er selbst **carmina** nennt. Wie bei den griechischen Vorbildern ist ihr Inhalt verschieden: Liebes- und Weinlieder stehen neben politischen Gedichten und Hymnen. **Liber I** enthält **38 Oden** und beginnt mit einer *Widmung an Maecenas*, **liber II** faßt **20 Oden**, eingeleitet mit einer *Widmung an* seinen Freund *Asinius Pollio*, **liber III**, bestehend aus **30 Gedichten**, beginnt mit den berühmten *6 Römeroden*.

2.4. Episteln

Mit den beiden Epistelbüchern schuf Horaz die literarische **Gattung des poetischen Briefes**. Im **liber I** versucht er in **20 Briefen**, den Lesern seine durch das Alter erworbene Lebensweisheiten näherzubringen, **liber II** umfaßt **3 Briefe**, wobei Horaz sich im **3. Brief (de arte poetica)** mit der Entwicklung der römischen Poesie beschäftigt. Herausgegeben wurden die beiden libri 20 v.Chr.

2.5. liber IV der Oden und das carmen saeculare

Nachdem Horaz für die Säkularfeier des Jahres 17 sein berühmtes **carmen saeculare** für einen Knaben- und Mädchenchor verfaßt hatte, widmete er sich auf Wunsch des Herrschers noch einmal der Lyrik und schuf **15 carmina für ein viertes Buch der Oden**, in denen er unter anderem auch die Taten der Stiefsöhne des Augustus, *Drusus* und *Tiberius*, verherrlicht.

SPRACHLICHE BESONDERHEITEN BEI LATEINISCHEN DICHTERN

1. Kurzformen in den Konjugationen

a. Praesensstamm

Besonders im Futur und Konjunktiv Praesens und Imperfekt bildet die

2. Person Singular Passiv: **-ris > -re**

z.B.: laudaberis > laudabere

lauderis > laudere

laudareris > laudarere

b. Perfektstamm

aa. Ind.Perf.3.P.Pl.: **-erunt > -ere**

z.B.: laudaverunt > laudavere

bb. **Perfekt- und Plusquamperfekt**formen mit v-Suffix lassen oft **-v- + Vokal wegfallen**.

z.B.: laudavisti > laudasti

laudaverat > laudarat

cc. Bei **Perfekt**bildungen auf **-ivi** fällt nur das **-v-** weg.

z.B.: audiverunt > audierunt

petivi > petii

c. esse

Statt des Coni. impf. *essem* steht oft *forem*.

d. Infinitive

aa. Statt des *Infinitiv Praesens* steht oft *Infinitiv Perfekt*, der aber **keine Vergangenheitsbedeutung** hat. Im Deutschen wird mit Praesens übersetzt.

bb. Oft wird durch **Anhängen von -er** der *Infinitiv Praesens Passiv* verlängert.

z.B.: dominarier = dominari

2. Praepositionen

a. Statt *a (ab) + Ablativ* steht oft ein **dativus auctoris**:

z.B.: *patri = a patre*

b. Oft **fällt** die Praeposition ganz **weg**.

z.B.: *aqua = in aqua*

3. Adjektiva

Attributive Adjektiva stehen sehr oft statt des entsprechenden Substantivs im Genetiv:

z.B.: *tela Cupidinea* = die Geschoße *des Cupido*

4. Substantiva

a. Der Name einer Gottheit steht oft für das, was sie schafft oder den Menschen schenkt.

z.B.: *Bacchus* = Wein

Venus = Liebe

b. Dichterischer Plural

Statt des Singulars steht häufig Plural.

z.B.: *silentia* = *silentium*

c. Constructio ad sensum (Übereinstimmung nach dem Sinn)

Substantiva, die eine Menge bedeuten, haben oft das Verbum im Plural.

z.B.: *pars probant* = ein Teil billigt

d. accusativus graecus (Akkusativ der Beziehung)

Der Akkusativ bezeichnet oft den Gegenstand, in bezug auf den etwas ausgesagt wird.

z.B.: *omnia Mercurio similis* = in allem dem Merkur gleich

adoperta vultum = das Antlitz verhüllt

e. Akkusativ Plural auf -es hat oft die Fallendung -is !

5. Füllwörter

Metri causa, also um des Versmasses willen, werden häufig Füllwörter gebraucht, z.B. *forte, denique, sed, nam, quidem, et und die Vorsilbe re- in Komposita.*

Metrik der ausgewählten Horaz-Gedichte

1. **Asclepiadeum primum (carm. I 1; III 30)**

— — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪

2. **Asclepiadeum tertium (carm. I 5; I 14)**

— — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪
 — — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪
 — — — ∪ ∪ — — —
 — — — ∪ ∪ — ∪ ∪

3. **Asclepiadeum quartum (carm. I 13; III 9)**

— — — ∪ ∪ — ∪ ∪
 — — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪
 — — — ∪ ∪ — ∪ ∪
 — — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪

4. **Asclepiadeum quintum (carm. I 11)**

— — — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — || — ∪ ∪ — ∪ ∪

5. **Sapphicum (carm. I 20; I 22; II 10)**

— ∪ — — — || ∪ ∪ — ∪ — ∪
 — ∪ — — — || ∪ ∪ — ∪ — ∪
 — ∪ — — — || ∪ ∪ — ∪ — ∪
 — ∪ ∪ — ∪

6. **Alcaicum (carm. I 9; I 31; I 37; II 3; II 17; III 6; IV 15)**

∪ — ∪ — — || — ∪ ∪ — ∪ ∪
 ∪ — ∪ — — || — ∪ ∪ — ∪ ∪
 ∪ — ∪ — — — ∪ — ∪
 — ∪ ∪ — ∪ ∪ — ∪ — ∪

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 1: Widmung an Maecenas

Maecenas **atavis edite** regibus,
o et praesidium et dulce decus meum,
sunt quos **curriculo pulverem** Olympicum
collegisse **iuvat metaque fervidis**
evitata rotis palmaque nobilis
terrarum dominos **evehit** ad deos;
hunc, si **mobilium** turba Quiritium
certat tergeminis tollere honoribus;
illum, si proprio **condidit horreo**
quicquid de Libycis **verritur areis**.
Gaudentem patrios **findere sarculo**
agros **Attalicis condicionibus**
numquam **demoveas, ut trabe** Cypria
Myrtoum pavidus nauta secet mare.
Luctantem Icariis fluctibus Africum
mercator metuens otium et oppidi
laudat rura sui; mox **reficit** rates
quassas, indocilis pauperiem pati.
Est qui nec veteris **pocula** Massici
nec partem **solido demere de die**
spernit, nunc viridi membra sub **arbuto**
stratus, nunc ad aquae lene **caput** sacrae.
Multos castra iuvant et **lituo** tubae
permixtus sonitus bellaque matribus
detestata. Manet **sub Iove** frigido
venator **tenerae** coniugis **inmemor**,
seu visa est **catulis** cervae fidelibus,
seu rupit **teretis** Marsus aper **plagas**.
Me **doctarum hederae** praemia **frontium**
dis **miscent** superis, me **gelidum nemus**
Nympharumque **leves** cum Satyris chori
secernunt populo, si neque **tibias**
Euterpe cohibet nec **Polyhymnia**
Lesboum refugit tendere barbiton.
Quodsi me lyricis vatibus **inseres**,
sublimi feriam sidera vertice.

atavus, a, um - uralt
editus, a, um - "herausgegeben", entsprossen
curriculum, i, n - Rennwagen
pulvis, eris, m - Staub (der Rennbahn)
pulverem Olympicum colligere - den Staub auf der Rennbahn in
Olympia einsammeln (aufwirbeln)
iuvat - es erfreut, es bedeutet Erfüllung
meta, ae, f - Zielsäule, Wendemarke
fervidus, a, um - glühend
evitare - vermeiden (man muss die meta, ohne sie zu berühren,
möglichst eng umfahren)
palma nobilis - der ruhmreiche Siegespreis
eveho 3, evexi, evectum - hinausfahren, emporheben
mobilis, e - wankelmütig
certare + Inf. - darin wetteifern, sich beeilen, etwa zu tun
tergeminus, a, um - dreifach (tergemini honores: aedilis,
praetor, consul: die drei kurulischen Ämter)
condo 3, cindidi, conditum - bergen, lagern
horreum, i, n - Speicher
verro 3, -, versum - (zusammen-) kehren, fegen
area, ae, f - Tenne (Dreschplatz)
findo 3, fidi, fissum - spalten, zerteilen, zerfurchen
sarculum, i, n - (kleine) Hacke
Attalicis condicionibus - unter Bedingungen, wie sie Attalus
(auf Grund seines Reichtums) möglich sind
demoveo 2, demovi, demotum (ut) - davon abbringen, dass;
trab, trabis, f - Balken, Schiff
luctor 1 - kämpfen |
reficio M, refeci, reffectum - wieder herstellen
quassus, a, um - leck geschlagen
indocilis (+ Inf.) unfähig zu lernen (etw. zu tun)
pauperies, ei, f = paupertas, atis, f
poculum, i, n - Becher (Pokal)
solidus dies - der vollständige (ungekürzte Arbeits-) Tag
demo 3, dempsi, demptum - wegnehmen
sperno 3, sprevi, spretum (+ Inf.) - verachten, verschmähen
arbutus, i, f - Erdbeerbaum
caput, itis, n - *hier* Quelle
lituus, i, m - Signalhorn *oder* Krummstab des Augurn
detestatus, a, um - verwünscht, verflucht
sub Iove = sub caelo
tener, era, erum - jugendlich, zart
inmemor + Gen.object. - ohne zu denken an
catulus, i, m - (junger) Hund; Pl.: Meute (Dat.auct.)
teres, etis - gedreht (*von den Netzschlingen oder den Tauen,*
mit denen die Netze gespannt werden)
plaga, ae, f - Netz, Garn, Schlinge, Fallstick
hedera, ae, f - Efeu (Pl.: Efeukranz)
docta frons - die Stirn des *poeta doctus*
misceo 2, miscui, mixtum - + Dat. mischen unter etwas
gelidum nemus - der kühle Hain (der Nymphen und Musen)
levis, e - leicht(füßig)
populo secernere - vom (gewöhnlichen) Volk absondern |
tibia, ae, f (meist Pl.) - Flöte
cohibeo 2, ui, itum - etwas zurückhalten, verwehren
Musen: Euterpe (Lyrik), Polyhymnia (Gesang)
refugere + Inf. - davor zurückschrecken
tendo 3, tetendi, tentum - spannen (die Saiten der Barbitos, um
sie zu stimmen)
Lesboum... barbiton: Anspielung auf Sappho und Alkaios, die
Horaz für die römische Literatur gewinnen will.
quodsi - wenn nun, wenn also, wenn aber
insero 3, inserui, insertum + Dat. -einreihen unter
sublimis, e - oben befindlich, emporragend

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 4: Der Frühling und der Tod

Solvitur acris hiems **grata vice** veris et Favoni
trahuntque **siccas machinae carinas**,
ac neque iam stabulis gaudet pecus aut **arator** igni
nec prata **canis albicant pruinis**.
Iam Cytherea **choros ducit** Venus **imminente luna**
iunctaeque Nymphis Gratiae **decentes**
alterno terram **quatiunt pede**, dum gravis Cyclopi
Volcanus ardens **visit officinas**.
Nunc decet aut **viridi nitidum** caput **impedire myrto**
aut flore, terrae quem ferunt solutae;
nunc et in umbrosis Fauno decet immolare **lucis**,
seu poscat **agna** sive malit **haedo**.
Pallida Mors **aequo** pulsat pede pauperum **tabernas**
regumque **turris**. O beate Sesti,
vitae **summa brevis** spem nos vetat inchoare **longam**.
Iam te **premet nox fabulaeque Manes**
et **domus exilis Plutonia**, quo **simul mearis**,
nec **regna vini sortiere talis**
nec tenerum **Lycidan mirabere**, quo **calet iuventus**
nunc omnis et mox virgines **tepebunt**.

solvitur - löst sich
grata vice - in willkommenem Wechsel
siccus, a, um - trocken (weil die Schiffe im Winter an Land liegen)
machina, ae, f - Seilwinde (um die Schiffe ans Land und wieder ins Wasser zu ziehen) oder: Rollen, Schlitten (auf denen das Schiff aufliegt)
carina, ae, f - Kiel, Schiff
arator, oris, m - Pflüger, Landmann
cānus, a, um - weißgrau
albico 1 - weiß sein, weiß schimmern
pruina, ae, f - Reif
chorum ducere - den Reigentanz anführen
luna imminet - der Mond neigt sich darüber
decens, -ntis = decorus 3 - züchtig, anmutig
alterno pede - im Wechselschritt
quatio M - stoßen
viso 3, visi - aufsuchen, besuchen
officina, ae, f - Werkstatt
viridis, e - grün, frisch
nitidus, a, um - glänzend, schimmernd, gesalbt
impedio 4, ivi, itum - h. umwinden
myrtus, i (us), f - Myrte, Myrtenlaub
lucus, i, m - Hain
agna, ae, f - Lamm (weibchen)
haedus, i, m - Bock
pallidus, a, um - bleich, blass
aequus, a, um - gleich, unterschiedslos
taberna, ae, f - Hütte, Schuppen (aus Brettern)
turris, is, f - Turm, *hier* Palast
summa, ae, f - Gesamtspanne
summa brevis = brevitatis
longa - weit in die Zukunft reichend
premere = opprimere - bedrängen, belasten
nox - (metaphorisch) Tod
fabulae Manes - das Schattenreich der Toten
(fabula hat öfter den Beisinn des Nichtigen: Geschwätz, Possen)
domus Plutonia = domus Plutonis
exilis, e - dünn, dürrig, kraftlos
simul = simulatque
mearis = meaveris (Fut. ex.)
regnum vini - Vorsitz beim Trinkgelage
sortiere = sortieris (2.Sg.Fut.)
talus, i, m - Knöchel, Würfel
tener, a, um - zart, fein
Lycidan - griech. Akk. zu Lycidas
mirabere = miraberis
caleo 2, ui - für jdn. glühen,
iuventus = iuvenes
tepeo 2, ui (aliquo) - sich (für jdn.) erwärmen, verliebt sein (in jdn.), schwärmen (für jdn.)

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 5: An die untreue Pyrrha

Quis multa gracilis te puer **in rosa**
perfusus **liquidis urget odoribus**
grato, Pyrrha, sub antro?
cui flavam religas comam,

simplex munditiis? Heu quotiens **fidem**
mutatosque **deos** flebit et aspera
nigris aequora ventis
emirabitur insolens,

qui nunc te fruitur credulus **aurea,**
qui semper **vacuam,** semper amabilem
sperat, nescius **aurae**
fallacis. Miseri, quibus

intemptata nites. Me **tabula sacer**
votiva paries indicat **uvida**
suspendisse potenti
vestimenta maris deo.

Verbinde: quis gracilis puer (quis: keine Fragepronomen, sondern im Sinne von "quisquis")
gracilis, e - schlank, hager (auch: dürrig); *hier*: reizend
multa in rosa - in dichtem Rosenflor
urgeo 2, ursi - bedrängen
liquidus odor - Parfum, Duftöl
antrum, i, n - Grotte, Höhle
gratus, a, um - lieb, willkommen, bezaubernd
Pyrrha (Πύρρα), sprechender Name, der sich auf die blonde Haarfarbe (flava coma) bezieht
cui - Dat. commodi
flavus, a, um - goldgelb, rötlich, blond
religo 1 - aufbinden
coma, ae, f - Haar
simplex - einfach, natürlich, schlicht
munditia, ae, f - Sauberkeit, Anstand, Eleganz
simplex munditiis - "einfach in deiner schmucken Eleganz"
fidem <mutatam> = perfidiam
mutatus deus - die wechselnde Gunst eines Gottes
emiror 1 - anstaunen
insolens, entis - ungewohnt, unvertraut
aurea - "golden" bezieht sich objektiv wieder auf die Haarfarbe, oder subjektiv: reizend, allerliebste
vacuus, a, um - leer, frei (sc. für dich)
aura, ae, f - Lufthauch, Wind (auch die "Gunst")
fallax, acis - trügerisch
<ii> miseri <sunt>
intemptatus - unerprobt (unberührt)
niteo 2, ui - glänzen, strahlen; in die Augen stechen
tabula votiva - Motivtafel
sacer paries - die heilige Wand (des Tempels)
uvidus, a, um - feucht; die vestimenta sind noch feucht wie die eines Schiffbrüchigen, der gerade erst gerettet wurde
suspendo 3, suspendi, suspensum - aufhängen

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 9: Vertreibe den Winter

Vides ut alta stet nive candidum
Soracte¹ nec iam **sustineant** onus
silvae **laborantes geluque**
flumina **constiterint** acuto?

sustineo 2: aushalten, ertragen
laborantes: *ergänze* nive
gelus, us: Kälte
consto 3: *hier* erstarren

5 **Dissolve** frigus ligna super foco
large reponens atque **benignus**
deprome quadrimum Sabina,
o Thaliarche², **merum diota**.

dissolvo 3: *hier* mildern
largus 3: reichlich
benignus 3: wohlwollend
depromo 3: hervorholen
quadrimum 3: vierjährig
merum, i: Wein
diota, ae: Henkelkrug

Permitte divis cetera, qui **simul**
10 **stravere** ventos aequore **fervido**
deproeliantis, nec cupressi
nec veteres **agitantur orni**.

permitto 3: überlassen
simul: sobald (als)
sterno 3, stravi, stratum:
hier glätten, ebnen
fervidus 3: tosend
deproelio 1: (be)kämpfen
agito 1: in Unruhe bringen
ornus, i f.: Bergesche

Quid si futurum cras, **fuge quaerere**, et
quem fors **dierum cumque** dabit, **lucro**
15 **adpone** nec dulcis **amores**
sperne, puer, neque tu **choreas**,

fuge quaerer: vermeide zu fragen
ordne: quemcumque dierum
lucro adponere: als Gewinn
betrachten
amores, um: Liebesfreuden
sperno 3, sprevi, spretum:

donec **virenti canities** abest
morosa. Nunc et campus et areae
lenesque **sub noctem susurri**
20 **composita repetantur hora**,

1. entfernen
2. verachten, verschmähen
chorea, ae: Reigentanz
virens, tis: jugendlich
canities, ei: Alter
morosus 3: pedantisch
sub noctem: bei Einbruch d. Nacht
susurrus, i: (Liebes-) Geflüster
hora composita: vereinbarte Stunde
repeto 3: aufsuchen

nunc et latentis proditor intumo
gratus puellae risus ab angulo
pignusque dereptum lacertis
aut digito male **pertinaci**.

pignus, oris: Pfand, Beweis
deripio M: entreißen
lacertus, i: Oberarm
pertinax, acis: sehr fest haltend

¹ Soracte, is n.: Sorakte (Berg nördlich von Rom)

² Thaliarchus, i: Freund des Horaz

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 11: Carpe diem!

Tu ne quaesieris (scire nefas) quem mihi, quem tibi
finem di dederint, Leuconoe³, nec Babylonios⁴
temptaris numeros. Ut melius quicquid erit pati!
Seu pluri hiemes seu **tribuit** Iuppiter ultimam,

tempto 1: beunruhigen
numeri, orum: Sternzeichen

tribuo 3: zuteilen, gewähren

quae nunc oppositis **debilitat pumicibus mare**
Tyrrhenum, **sapias**, vina **liques**⁵ et spatio brevi
spem longam **reseces**. Dum loquimur, fugerit invida
aetas: carpe diem, quam minimum **credula** postero.

mare debilitare: die Wogen
brechen

pumex, icis: *hier* Klippen

sapio M: weise sein

liquo 1: klären, seihen

resecō 1: *hier* beschränken

credulus 3: leichtgläubig

(*hier* Vokativ)

³ Leuconoe: eine Freundin (vielleicht auch Geliebte) des Horaz

⁴ Die babylonische (chaldäische) Astrologie stand hoch im Kurs und wurde gerne befragt.

⁵ Der Wein wurde wegen seines starken Bodensatzes in der Antike durch ein Sieb oder Sehtuch geklärt.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 13: Eifersucht

Cum tu, Lydia, Telephi
cervicem roseam, cerea Telephi
 laudas brachia, vae, meum
fervens difficili bile tumet iecur.
 Tunc nec **mens** mihi nec color
certa sede manet, **umor et in genas**
 furtim **labitur, arguens**
quam lentis penitus macerer ignibus.
 Uror, seu tibi candidos
turparunt umeros **inmodicae mero**
 rixae, sive puer furens
inpressit **memorem** dente **labris notam.**
 Non, si me satis **audias,**
speres perpetuum dulcia **barbare**
 laedentem **oscula,** quae Venus
quinta parte sui **nectaris imbuit.**
 Felices ter et amplius
quos **inrupta** tenet **copula** nec malis
 divolsus querimoniis
suprema citius solvet amor **die.**

cum (iterativum) – tunc = tum
cervix, icis, f – Nacken
roseus, a, um – rosenfarbig
cereus, a, um – wachsfarbig
ferveo 2, ferbui - sieden, kochen, vor Leidenschaft glühen
difficilis, e - aktivisch: Beschwerneis erregend (bitter)
bilis, is, f – Galle
tumeo 2, ui - sich aufblähen, geschwollen sein
iecur, oris, n - Leber
mens, mentis, f - Bewusstsein; Fähigkeit, klar zu denken
umor et = et umor
umor, oris, m - (Nass) *hier*: = lacrima
gena, ae, f - Wange
labor 3, lapsus sum - gleiten, *hier*: rinnen
arguens – *hier* = coarguere - überführen, beweisen
quam lentis... - indir. Frage von arguens abh.
lentus, a, um - zäh, anhaltend
penitus - adv.: tief drinnen
macero 1 - zermürbe, quälen
ignis, is, m - entweder die Zornes- oder die Liebesglut
turparunt = turpaverunt
turpo 1 - entstellen, schänden
inmodicus, a, um - unmäßig
merum, i, n - unvermischter Wein
rixa, rixae, f - Zank, Streit, Rauferei
memor, is - aktivisch: erinnernd, mahnend
labrum, i, n – Lippe
nota, ae, f - Mal, Fleck, Zeichen
audias (wie speres): Potentialis d. Ggw.
nec... speres <eum> perpetuum... laedentem
barbare - adv. *hier*: roh, wild
osculum, i, n - Mündchen (Kuss)
nectar, aris, n - Nektar (süßer Göttertrunk)
imbuo 3, ui, utum - benetzen
felices - Glücklichepreisung
inruptus, a, um - unzerbrochen, unzerbrechlich
copula, ae, f - Band, Verbindung
amor divolsus - "das Zerbrechen der Liebe"
querimonia, ae, f - (queri) Klage, Beschwerde
suprema dies - der letzte Tag <des Lebens>, Todestag

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 14: Dem Staatsschiff droht Schiffbruch

O navis, referent in mare te novi
fluctus. **O quid agis?** Fortiter occupa
portum. **Nonne vides** ut
nudum remigio latus,

et **malus** celeri **saucius** Africo
antennaque gemant ac sine **funibus**
vix **durare carinae**
possint **imperiosius**

aequor? Non tibi sunt **integra lintea,**
non di, quos **iterum pressa voces malo.**
Quamvis Pontica **pinus,**
silvae filia **nobilis,**

iactes et genus et **nomen inutile:**
nil pictis timidus **navita puppibus**
fidit. Tu, **nisi** ventis
debes ludibrium, cave.

Nuper **sollicitum** quae mihi **taedium,**
nunc **desiderium** curaque non levis,
interfusa nitentis
vites aequora Cycladas.

o quid agis - was tust du >Unsinniges>?
fortiter – entschlossen
occupo 1 - *hier* ansteuern, anlaufen, zu gewinnen suchen
videre = <oculis suis>
nonne vides - rhetorische Frage (statt Aufforderung)
nudus + Abl. - entblößt von
remigium, ii, n – Ruderwerk
latus, eris, n - Seite, Flanke
mālus, i, m – Mastbaum
saucius, a, um - verwundet, beschädigt
antenna, ae, f - Segelstange, Rahe ("Antenne")
funis, is, m - Tau
duro 1 - standhalten, widerstehen
carina, ae, f - Kiel, Schiff (*pars pro toto*)
imperiosus, a, um - herrisch, gebieterisch
integer, ra, rum - unberührt, unversehrt
lintheum, i, n - Leinentuch, Segel
non di <sunt tibi integri> (geschnittene Götterfiguren, die als Verzierungen und zum Schutz am Schiff angebracht sind)
iterum - noch einmal (= iterum iterumque)
pressa malo - niedergedrückt von (unter der Last) der Not
voces - *konsek. Konj. im Relativsatz*
pinus, us, f - Pinie, Fichte
nobilis - ("stolz") zu silvae
iactare aliquid - mit etwas prahlen, sich brüsten wegen
nomen inutile - "bedeutender, ruhmreicher Name",
der dir jetzt trotzdem nichts nützt
nil - adv. Akk. zu fidit
pictus, a, um - bunt bemalt
navita, ae, m = nauta, ae, m (*kollektiver Sg.*)
puppis, is, f - Heck, Schiff (*pars pro toto*): *poetischer Pl.*
nisi ludibrium debes - wenn du nicht zum Spielball werden sollst
sollicitus, a, um - *hier*: beunruhigend
taedium, ii, n - (Anlass zum) Ekel, Überdruß
desiderium, ii, n - (Gegenstand der) Sehnsucht
interfusus + Akk. = fusa inter - hinströmend zwischen |
niteo 2 - glänzen, strahlen
vites - *iussivus* oder *optativus*

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 20: Wein, Wein...

Vile potabis **modicis** Sabinum⁶
cantharis, Graeca quod ego ipse **testa**
conditum levi, datus in theatro
cum tibi plausus,

vilis, e: billig, gewöhnlich
modicus 3: klein, schlicht
cantharus, i: Krug
testa, ae: Gefäß
condo 3: *hier* aufbewahren
lino 3: *hier* verpechen

care Maecenas eques, ut paterni
fluminis ripae⁷ simul et **iocosa**
redderet laudes tibi Vaticanani
montis **imago**.

iocosus 3: fröhlich, witzig

imago, inis: *hier* Echo

Caecubum⁸ et **prelo domitam** Caleno⁹
tu bibes **uvam**; mea nec Falernae¹⁰
temperant vites neque Formiani¹¹
pocula colles.

prelum, i: Weinpresse, Kelter
domo 1: *hier* pressen
uva, ae: Traube
tempero 1: *hier* beimischen
vitis, is: Weinrebe

⁶ Sabinum, i: Sabinerwein

⁷ Gemeint ist der Tiber, der aus Etrurien kommt, wo auch Maecenas geboren ist.

⁸ Caecubum, i: Caecuberwein

⁹ Calenus 3: aus Cales (Stadt in Kampanien, berühmt durch ihren Wein)

¹⁰ Falernus 3: aus Falerna (Hügelland zwischen Latium und Kampanien)

¹¹ Formianus 3: aus/in Formiae (Stadt in Latium)

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 22: Des Dichters Unverletzbarkeit

Integer vitae scelerisque purus
non eget **Mauris iaculis** neque arcu
nec venenatis gravida sagittis,
Fusce, **pharetra**,

integer vitae: unbescholten im Leben
Maurus 3: maurisch
iaculum, i: Wurfspeer

pharetra, ae: Köcher

sive per **Syrtis** iter aestuosas
sive facturus per inhospitalem
Caucasum vel quae loca **fabulosus**
lambit **Hydaspes**.

Syrtis, is f.: Syrte

fabulosus 3: sagenumwoben
Hydaspes, is m.: Hydaspes; Nebenfluß des Indus

Namque me silva lupus in Sabina,
dum meam canto **Lalagen** et ultra
terminum curis vagor expeditis,
fugit inermem,
quale **portentum** neque militaris
Daunias latis alit **aesculetis**
nec Iubae tellus generat, leonum
arida nutrix.

Lalage, es f: *Mädchenname*

terminus, i: Grenze

portentum, i: Ungeheuer

Daunias, adis f: Daunien (*in Nordapulien*)
aesculetum, i: Eichenwald
aridus 3: ausgetrocknet

Pone me pigris ubi nulla campis
arbor aestiva recreatur aura,
quod latus mundi nebulae **malusque**
Iuppiter urget;

malus Iuppiter = malus caelum

pone sub curru nimium propinqui
solis **in terra domibus negata**:
dulce ridentem Lalagen amabo,
dulce loquentem.

in terra domibus negata: ungeeignet als Siedlungsgebiet

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 31: Des Dichters Glück

Quid dedicatum poscit Apollinem¹²
vates? Quid orat, de patera novum
fundens **liquorem**? Non opimae
Sardiniae **segetes** feraces,

vates, is m - Seher, Priester, Dichter.
patera, ae, f - Schale (Opferschale für die Libation).
liquor, oris m - Flüssigkeit, Nass; *hier*: junger Wein (Most)
seges, etis, f - Saatzfeld, Saat
ferax, acis - ertragreich, fruchtbar

non aestuosae **grata** Calabriae
armenta, non aurum aut **ebur** Indicum,
non rura, quae Liris¹³ **quieta**
mordet aqua **taciturnus** amnis.

gratus, a, um - "dankbar"
ebur, oris, n - Elfenbein
mordeo 2 - benagen: *einerseits ist das Ackerland am Fluss
das beste, andererseits schwemmt er trotz seiner ruhigen
Strömung, schwemmt Ackerland weg.*
taciturnus, a, um - schweigsam, still, ruhig

Premant **Calena** falce quibus dedit
Fortuna vitem, **dives et aureis**
mercator **exsiccet culillis**
vina **Syra reparata merce**,

Calenus - aus Cales, einer Stadt im Norden von Kampanien
dives et = et dives
exsiccare - austrocknen; bis auf den Grund leeren
exsiccet. = *coni. concessivus*
culillus, i m - Becher, Pokal
reparo 1 - *hier*: eintauschen gegen + Abl.
Syra merx - die über syrische Umschlagshäfen gehandelten
Luxusgüter des Ostens

dis carus ipsis, quippe ter et quater
anno **revisens** aequor Atlanticum
inpune: me **pascust** olivae,
me **cichorea** levesque **malvae**.

revisere - wiedersehen, wiederholt aufsuchen
inpune - unbeschadet
pascere - (er)nähren
cichoreum, i n - Endivie
malva, ae f - Malve (*Abführmittel; daher erleichternd*)

Frui **paratis** et valido mihi,
Latoe, dones, at, precor, **integra**
cum **mente**, nec turpem **senectam**
degere nec **cithara** carentem.

parata, orum n - was bereit liegt
Latoe, i m - Sohn der Lato (Leto, Latona) = Apollon
integra mens - 'klarer Kopf'
senecta, ae f = senectus, utis f
cithara - metaphor. f. die lyrische Dichtkunst, Lyrik

¹² Äußerer Anlass für das Gedicht war die Einweihung des Apollontempels auf dem Palatin am 9. Okt. 28 v. Chr., den Augustus acht Jahre zuvor gelobt hatte. mit dem er auch den Seesieg bei Actium (31 v. Chr.) feierte. Die Bedeutung dieser Tempelweihe geht auch daraus hervor, dass Augustus sie im Mon. Ancyr. 19 eigens erwähnt. Die Bronzestatue des Gottes in der Cella des Tempel zeigte Apollon als Kitharöden, also als "Lyriker". Horaz, der sich ihm darin verbunden weiß, tritt als "vates" (Dichterpriester) mit einem Gebet an ihn heran.

¹³ Liris, is m - Fluss im Süden von Latium, nahe bei der Grenze zu Kampanien. In seinem fruchtbaren Tal gedeihen Öl und Wein (Caecubum, Massicum)

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. I, 37: Aufruf zur Siegesfeier

Nunc est bibendum, nunc pede libero
pulsanda tellus, nunc **Saliaribus**
ornare **pulvinar** deorum
tempus erat **dapibus**, sodales.

pulso 1: stampfen
Saliaris, e: zu den Saliern gehörig
Saliarum dapes: üppiges Festmahl
pulvinar, aris n.: Götterpolster

Antehac nefas depromere **Caecubum**
cellis **avitis**, dum Capitolio
regina dementis ruinas
funus et imperio parabat

antehac: vorher, früher
Caecubum *ergänze* vinum
avitus 3: großväterlich

contaminato cum grege **turpium**
morbo virorum, quidlibet **impotens**
sperare fortunaque dulci
ebria. Sed minuit furorem

contaminatus 3: verwerflich
turpes morbo viri: Eunuchen
impotens, entis: maßlos, zügellos

vix una **sospes** navis ab ignibus,
mentemque **lymphatam Mareotico**
redegit in veros timores
Caesar, ab Italia volantem

sospes, itis: wohlbehalten
lymphatus 3: wahnsinnig, außer sich
Mareoticum vinum: Mareotischer Wein

remis adurgens, **accipiter** velut
mollis columbas aut leporem citus
venator in campis **nivalis**
Haemoniae, daret ut catenis

accipiter, tris m.: Falke, Habicht

nivalis, e: schneebedeckt
Haemonia, ae: Thessalien

fatale monstrum. Quae generosius
perire quaerens nec muliebriter
expavit ensem nec latentis
classe cita **reparavit** oras,

fatalis, e: verderbenbringend

expavesco 3: fürchten
reparo 1: eintauschen

ausa et iacentem visere regiam
vultu sereno, fortis et asperas
tractare serpentes, ut atrum
corpore combiberet venenum,

deliberata morte ferocior:
saevis **Liburnis** scilicet invidens
privata deduci superbo,
non humilis mulier, triumpho.

delibero 1: fest entschlossen sein
Liburna, ae = *schnelles, wendiges Schiff*
privatus 3: beraubt, entmachtet

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. II, 3: Bewahre Gleichmut!

Aequam memento rebus in arduis
servare mentem, non **secus** in bonis
ab insolenti temperatam
laetitia, moriture **Delli**,

secus (adv.): anders

Dellius, i: *ein römischer Ritter*

seu maestus omni tempore vixeris
seu te in remoto gramine per dies
festos reclinatum **bearis**
interiore nota Falerni.

beare se: genießen; bearis = beaveris
interior: tiefer im Keller liegend
nota, ae: Marke, Sorte

Quo pinus ingens albaque **populus**
umbram hospitem consociare amant
ramis? Quid **obliquo** laborat
lympa fugax **trepidare rivo**?

quo?: wozu?
populus, us f.: Pappel
obliquus 3: schief; *hier* gewunden
lympa, ae: klares Wasser
trepido 1: zittern; *hier* dahinschießen
rivus, i: Flußbett

Huc vina et unguenta et nimium brevis
flores amoenae ferre iube rosae,
dum res et aetas et **Sororum**
fila trium¹⁴ patiuntur atra.

filum, i: Faden

Cedes coemptis saltibus et domo
villaque, **flavus** quam Tiberis lavit,
cedes, et exstructis in altum
divitiis potietur heres.

flavus: gelb, lehmig

Divesne prisco natus ab **Inacho**
nil interest an pauper et infima
de gente **sub divo** moreris,
victima nil miserantis Orci;

Inachus, i: Vater der Io

sub divo: unter freiem Himmel

omnes eodem cogimur, omnium
versatur urna **serius ocius**
sors exitura et nos in aeternum
exilium impositura **cumbae**.

serius ocius: früher oder später

cumba, ae: Boot, Kahn (*des Totenfährmanns Charon*)

¹⁴ tres sorores: Klotho, Lachesis und Athropos: die drei Parzen.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. II, 10: Der goldene Weg der Mitte

Rectius vives, Licini¹⁵, neque **altum**
semper urgendo neque, dum procellas
cautus horrescis, nimium premendo
litus **iniquum**.

altum, i: Meer

iniquus 3: *hier* gefährlich

Auream quisquis **mediocritatem**
diliget, tutus caret **obsoleti**
sordibus tecti, caret invidenda
sobrius aula.

mediocritas, atis: Mitte
obsoletus 3: baufällig

sordes, ium f.: Schmutz, Verächtlichkeit
sobrius 3: besonnen, genügsam

Saepius ventis agitur ingens
pinus et celsae **gravio** **casu**
decidunt turres feriuntque summos
fulgura montis.

gravio

Sperat **infestis**, metuit **secundis**
alteram sortem bene praeparatum
pectus. **Informis** hiemes reducit
Iuppiter, idem

infestis / secundis *ergänze* rebus

informis, e: unwirtlich

summovet. Non, si male nunc, et olim
sic erit: quondam cithara tacentem
suscitat Musam neque semper arcum
tendit Apollo.

Rebus angustis **animosus** atque
fortis appare; sapienter idem
contrahes vento nimium secundo
turgida vela.

animosus 3: beherzt

turgidus 3: *hier* gebläht

¹⁵ Licinius Murena; Schwager des Maecenas.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. II, 17: Klagen, Klagen...

Cur me **querellis exanimas** tuis?
Nec dis **amicum est** nec mihi te prius
obire, Maecenas, mearum
grande decus **columenque** rerum.

querella, ae: Klage
exanimo 1: erschrecken
amicum esse: willkommen sein

A! te meae si partem animae rapit
maturior uis, quid moror **altera**,
nec **carus aequae** nec superstes
integer? Ille dies utramque

columen, inis: stütze

a! = ach!

altera: (deine) zweite (Hälfte)

carus aequae: gleich viel wert
inter: als Ganzer

ducet ruinam. Non ego **perfidum**
dixit **sacramentum**: ibimus, ibimus,
utcumque praecedes, supremum
carpere iter comites parati.

perfidus 3: treulos
sacramentum, i: Eid
utcumque: wann auch immer
praecedo 3: vorangehen

Me nec Chimaerae spiritus **igneae**
nec, si resurgat **centimanus** Gigas,
divellet umquam: sic potenti
Iustitiae **placitumque** Parcis.

igneus 3: feuerspeierend
centimanus 3: hundertarmig

divello 3: entreißen

placitum = PPP von placeo 2

Seu Libra seu me Scorprios aspicit
formidolosus, pars **violentior**
natalis horae, seu tyrannus
Hesperiae Capricornus undae,

formidolosus 3: schrecklich
violens, tis: gewaltsam

utrumque nostrum incredibili modo
consentit astrum; te Iovis impio
tutela Saturno refulgens
eripuit **volucrisque** Fati

consentio 4: übereinstimmen

tutela, ae: Schutz
volucris, e: schnell

tardavit alas, cum populus **frequens**
laetum theatri ter **crepuit sonum**;
me truncus inlapsus cerebro
sustulerat, nisi Faunus **ictum**

tardo 1: hemmen, müde machen
ala, ae: *hier* Flügelschlag
frequens, tis: zahlreich
sonum crepare: Beifall klatschen

ictum, i: Schlag

dextra **levasset**, **Mercurialium**
custos **virorum**. **Reddere** victimas
aedemque votivam memento;
non humilem feriemus **agnam**.

levo 1: mildern
viri Mercuriales: Dichter
reddo 3: *hier* darbringen

agna, ae: Lämmchen

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. II, 18: Das Treiben der Menschen

Non ebur neque aureum
mea **renidet** in domo **lacunar**;
 non **trabes Hymettiae**
premunt columnas ultima **recisas**
 Africa, neque Attali
ignotus heres regiam occupavi,
 nec Laconicas mihi
trahunt honestae **purpuras** clientae.
 At fides et ingeni
benigna vena est pauperemque dives
 me petit; nihil supra
deos lacesso nec potentem amicum
 largiora flagito,
satis beatus unicus **Sabinis**.
 Truditur dies die
novaeque **pergunt** interire lunae;
 tu **secanda marmora**
locas sub ipsum funus et sepulcri
 inmemor struis domos
marisque Bais obstrepentis **urges**
 summovere litora,
parum locuples continente ripa.
 Quid quod usque proximos
revellis agri terminos et ultra
 limites clientium
salis avarus? Pellitur paternos
 in sinu ferens deos
et uxor et vir sordidosque natos.
 Nulla certior tamen
rapacis Orci fine destinata
 aula divitem **manet**
erum. Quid ultra tendis? Aequa tellus
 pauperi **recluditur**
regumque pueris, nec **satelles Orci**
 callidum Promethea
revexit auro captus. Hic superbum
 Tantalum atque Tantali
genus coerces, hic levare functum
 pauperem laboribus
vocatus atque non vocatus audit.

renideo 2: glänzen
lacunar, aris: Zimmerdecke
trabes Hymettiae: Balken aus Hymettischem Marmor
recido 3: (Marmor) brechen, abhauen

purpuras trahere: Purpurkleider spinnen

benignus 3: reichlich (spendend)
vena, ae: Ader, Anlage

satis beatus: völlig zufrieden
Sabina, orum: das Sabinum
(*das von Maecenas geschenkte Landgut*)

trudo 3: (ver)drängen
pergere + inf.: fortfahren etwas zu tun
secanda marmora locas: du läßt Marmor zu Tafeln zurecht-
schneiden

urgere + inf.: etwas eifrig betreiben

quid quod: was soll ich dazu sagen, daß...
revellis agri terminos: Grenzsteine im Feld herausreißen

salio 4: springen, hüpfen

maneo 2 (*trans.*): erwarten

erus, i: Hausherr, Gebieter
recludo 3: erschließen, eröffnen

satelles Orci: Begleiter des Orcus = Charon

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. III, 6: Dekadenz und Sittenverfall

Delicta maiorum inmeritus lues,
Romane, donec templa refeceris
 aedisque labentis deorum et
 foeda nigro simulacra fumo.

Dis te minorem quod **geris**, imperas:
hinc omne principium, huc refer exitum.
 Di multa neglecti dederunt
 Hesperiae mala luctuosae.

dis te minorem geris: du ordnest dich den Göttern unter

Hesperia, ae: Italien

Iam bis Monaeses¹⁶ et Pacori¹⁷ manus
non auspicatus contudit impetus
 nostros et adiecisse praedam
 torquibus exiguis **renidet**.

non auspicatus 3: von den Göttern mißbilligt

torques, is m.: Halskette
renideo 2: vor Freude strahlen

Paene occupatam seditionibus
delevit urbem Dacus¹⁸ et Aethiops¹⁹,
 hic classe **formidatus**, ille
 missilibus melior sagittis.

formidatus 3: gefürchtet

Fecunda culpa saecula nuptias
primum **inquinavere** et genus et domos:
 hoc fonte **derivata** clades
 in patriam populumque fluxit.

fecundus 3 + gen.: reich an
inquino 1: beflecken
derivo 1: herleiten, ableiten

Motus doceri gaudet **Ionicos**²⁰
matura virgo et fingitur artibus,
 iam nunc et incestos amores
 de tenero meditatur **ungui**.

motus Ionicus = akk. graecus

unguis, is m.: Finger- und/oder Zehennagel

Mox iuniores quaerit adulteros
inter mariti **vina**, neque eligit
 cui donet inpermissa raptim
 gaudia luminibus remotis,

inter vina: bei Gastmählern

(Fortsetzung nächste Seite)

¹⁶ Monaeses: ein Parther, der die Legionen des Marcus Antonius vernichtend schlug.

¹⁷ Pacorus: parthischer Königssohn, der 40 v. Chr. die Römer besiegte.

¹⁸ Die Daker kämpften im Bürgerkrieg auf Seiten Marc Antons

¹⁹ Hier sind die Ägypter gemeint

²⁰ motus Ionicus: diese (frivol)en Tänze wurden meist bei Gastmählern aufgeführt.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. III, 6: Dekadenz und Sittenverfall

sed **iussa coram** non sine conscio
surgit marito, seu vocat **institor**
seu navis Hispanae magister,
dedecorum **pretiosus** emptor.

iussa coram: öffentlich aufgefordert

institor, oris: Trödler, Krämer

pretiosus 3: verschwenderisch

Non his iuventus orta parentibus
infecit aequor sanguine Punico²¹
Pyrrhum²²que et ingentem cecidit
Antiochum²³ Hannibalemque dirum;

sed rusticorum **mascula** militum
proles, **Sabellis** docta **ligonibus**
versare glaebas et severae
matris ad arbitrium **recisos**

masculus 3: männlich

Sabellus 3: sabellisch, sabinisch (*Volk in Mittelitalien*)

ligo, ligois: Hacke (*für den Ackerbau*)

recido 3: *hier*: zerkleinern

portare **fustis**, sol ubi montium
mutaret umbras et iuga demeret
bobus fatigatis, amicum
tempus agens abeunte **curru**.

fustis, is: Stock, Holzscheit

currus i: Sonnenwagen (=Tag)

Damnosa quid non **inminuit** dies?
aetas parentum, peior avis, tulit
nos nequiores, mox daturos
progeniem vitiosiore.

inminuo 3: verschlechtern

²¹ sanguine Punico: Hinweis auf die römischen Seesiege im 1. Punischen Krieg.

²² Pyrrhus: König von Epirus, fügte den Römern zwei Niederlagen zu, erlitt dabei aber sehr hohe Verluste.

²³ Antiochus III., syrischer König, 189 v. Chr. von den Römern besiegt.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. III, 9: Alte Liebe, neue Liebe

'Donec gratus eram tibi
nec quisquam potior bracchia candidae
cervici iuvenis dabat,
Persarum vigui rege beatior.'

donec - solange
gratus, a, um - lieb, willkommen
potior - eher, bevorzugt
candidus, a, um - strahlend weiß
cervix, icis, f - Hals, Nacken
bracchia cervici dare - die Arme um den Hals schlingen
Persarum rex - *der persische Großkönig als Inbegriff
irdischen Glücks*

'Donec non alia magis
arsisti neque erat Lydia post Chloen,
multi Lydia nominis,
Romana vigui clarior Ilia.'

vigere, eo, ui - in Blüte stehen, kraftvoll leben
alia ardere - für eine andere entbrannt sein (Abl.causae) | multi
nominis = *gen. qualitatis*
Romana Ilia = Rhea Silvia

'Me nunc Thressa Chloe regit,
dulcis docta modos et citharae sciens,
pro qua non metuam mori,
si parcent animae fata superstiti.'

Thressa - Thrakerin
dulcis = dulces
modus, i, m - Melodie, Weise (Akk. Graec. zu docta)
sciens + gen. - verständig
metuere + Inf. - sich scheuen, zögern
parco 3, peperci (temperatum) + Dat. - schonen
superstes, itis - überlebend
torreo 2, torrui, tostum - zum erglühen bringen
fax, facis, f - Fackel, Glut, Leidenschaft
mutuus, a, um - gegenseitig, wechselseitig
Thurinus, a, um - aus Thurii
Calais filius Ornyti - *mit der Nennung der Namen, besonders
des Vaters, will sie ausdrücken, dass sie die bessere Partie
gemacht hat*

'Me torret face mutua
Thurini Calais filius Ornyti,
pro quo bis patiar mori,
si parcent puero fata superstiti.'

'Quid si prisca redit Venus
diductosque iugo cogit aeneo,
si flava excutitur Chloe
reiectaeque patet ianua Lydiae?'

quid <fiet>, si... - was aber <soll werden>, wenn...
prisca - alt, altehrwürdig; ehemalig, früher
Venus, eris, f - Liebe (Metonymie)
diductus, a, um - getrennt, entzweit
aeneus, a, um - ehern, aus Erz
excutio M, excussi, excussum - *hier* abschütteln
reicio M, reieci, reiectum - *hier* abweisen, verschmähen
sidus, eris, n - Sternsidere pulchrior = *abl. comp.*
cortex, icis, m (f) - Baumrinde, Kork
improbus - wild, unberechenbar
Hadria, ae, m = Adria, ae, m - die Adria
amem = *potent. Konj.*

'Quamquam sidere pulchrior
ille est, tu levior cortice et inprobo
iracundior Hadria,
tecum vivere amem, tecum obeam lubens.'

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
c. III, 30: Dauerhafter als Erz

Exegi monumentum aere perennius
regalique situ pyramidum altius,
quod non imber edax, non Aquilo inpotens
possit diruere aut innumerabilis
annorum series et **fuga temporum.**

Non omnis moriar multaue pars mei
vitabit **Libitinam**; **usque** ego postera
crescam laude **recens**, dum **Capitolium**
scandet cum tacita virgine pontifex.

Dicar, qua violens obstrepat Aufidus
et qua pauper aquae Daunus agrestium
regnavit populorum, ex humili potens
princeps **Aeolium carmen ad Italos**
deduxisse modos. Sume superbiam
quaesitam meritis et mihi Delphica
lauro²⁴ cinge **volens**, Melpomene²⁵, **comam.**

exigo 3, exegi, exactum - herausführen, errichten
aes, aeris, n - Erz, Bronze (*abl.comp.*)
perennis, e - (per annos) dauerhaft
regalis, e – königlich
situs, us, m - *hier* (das Herumliegen von) Moder
quod... non possit - *konsekutiver Konjunktiv*
imber, bris, m – Regen
edax, acis – gefräßig
aquilo, onis, m - Nordostwind (Boreas)
inpotens, entis - unbeherrscht
diruo 3, ui, utum - zerstören
fuga temporum = tempora fugientia
Libitina - Tod (*Metonymie*)
usque - (adv.) immerfort
recens, entis - frisch, neu
dum - solange als
Capitolium scandere - auf das Kapitol hochsteigen
tacita virgo <Vestalis> | pontifex <maximus> (*d.h.:
solange die feierlichen Staatsopfer auf dem Kapitol noch
dargebracht werden, also: solange Rom noch besteht.*)
dicar... deduxisse
qua = ubi
violens, entis – reißend
obstrepat 3, ui, itum - entgegenrauschen, übertönen
(wollen) | regnare + Gen - König sein über
Aeolium carmen - das äolische Lied: *die klassische
griechische Dichtung der Sappho und des Alkaios*
carmen Aeolium in Italos modos deducere - aeolische
Lyrik in italische Sangesweise (Verse) umformen
sume superbiam - "nimm meinen Stolz entgegen!"
volens, entis - bereitwillig, gern
coma, ae, f - Haar

²⁴ Delphica laurus - delphischer Lorbeer: Der Lorbeer ist dem Musenführer Apollon heilig. Bereits Hesiod erhält von der Muse einen Lorbeerzweig, in Delphi wurde er den Siegern in den Pythischen Spielen verliehen, die ursprünglich eher musischen Charakter hatten. Der Dichter, der ihn als Auszeichnung trägt, ist ein "poeta laureatus". Als Titel für preisgekrönte Dichter seit der Renaissance üblich.

²⁵ Melpomene, Muse, h. des Gesangs, erst später Vertreterin der Tragödie.

Phoebus volentem proelia me loqui victas et urbes increpuit lyra, ne parva Tyrrhenum per aequor vela darem . Tua, Caesar, aetas	parva vela dare per aequor: mit einem kleinen Schiff aufs Meer hinausfahren
fruges et agris rettulit uberis et signa nostro restituit Iovi derepta Parthorum superbis postibus et vacuum duellis	uber, uberis: fruchtbar, ergiebig postis, is m.: Pfosten duellum, i = bellum, i
Ianum Quirini clausit et ordinem rectum evaganti frena licentiae iniecit emovit que culpas et veteres revocavit artes	Ianus Quirini: Janusbogen emoveo 2: vertreiben, entfernen ars, artis = virtus
per quas Latinum nomen et Italiae crevere vires famaue et imperi porrecta maiestas ad ortus solis ab Hesperio cubili .	porrigo 3: ausdehnen Hesperius 3: westlich, im Westen cubile, is: Lager(stätte)
Custode rerum Caesare non furor civilis aut vis exiget otium, non ira, quae procurdit enses et miseris inimicat urbes.	exigo 3: beenden procudo 3: schmieden, bilden inimico 1: entzweien
Non qui profundum Danuvium bibunt edicta rumpent Iulia ²⁶ , non Getae , non Seres infidique Persae, non Tanain prope flumen orti.	Getae, arum m.: Geten (<i>Volk an der unteren Donau</i>) Seres, um m.: Serer (<i>Volk in Ostasien; Seidenerzeugung</i>) Tanais, is m.: der Don (<i>Fluß</i>)
Nosque et profestis lucibus et sacris inter iocosi munera Liberi cum prole matronisque nostris rite deos prius adprecati,	lux profesta = Werktag
virtute functos more patrum duces Lydis remixto carmine tibiis Troiamque et Anchisen et almae progeniem Veneris canemus.	virtute fungi: tapfere Taen vollbringen remisceo 2: begleiten (<i>mit einem Musikinstrument</i>) tibia, ae: Flöte

²⁶ edicta Iulia: alle Gesetze und Erlässe des Augustus.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
epod. VII: An das römische Volk

Quo, quo scelesti ruitis? aut cur dexteris

aptantur enses conditi?

apto 1: zurechtmachen, anpassen

parumne campis atque **Neptuno** super

fusum est Latini sanguinis,

Neptunus, i: *hier* Meer

non ut superbas invidae Karthaginis

Romanus arces ureret,

intactus aut Britannus ut descenderet

intactus 3: unbezwungen

sacra **catenatus** via,

catenatus 3: gefesselt

sed ut Secundum vota Parthorum sua

Urbs haec periret dextera?

neque hic lupis mos nec fuit leonibus

umquam nisi **in dispar** feris.

in dispar (n.): gegen Ungleiches

furorne caecos an rapit vis acrior

an culpa? responsum date.

tacent et albus ora pallor **inficit**

inficio M: benetzen, färben

mentesque percussae stupent.

sic est: acerba fata Romanos agunt

scelusque fraternae necis,

ut **immerentis** fluxit in terram Remi

immerens, entis: unschuldig

sacer nepotibus cruor.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
epod. XIII: Chiron an Achill

Horrida tempestas caelum **contraxit** et imbres
nivesque deducunt Iovem; nunc mare, nunc silvae
Threicio²⁷ Aquilone²⁸ sonant. rapiamus, amici,
occasionem **de die** dumque **virent genua**
et **decet, obducta** solvatur fronte senectus.
tu vina Torquato²⁹ **move** consule pressa meo.
cetera **mitte** loqui: deus haec fortasse benigna
reducet **in sedem vice**. nunc et Achaemenio³⁰
perfundi nardo iuvat et **fide** Cyllenea³¹
levare **diris** pectora **sollicitudinibus**,
nobilis ut grandi cecinit Centaurus³² **alumno**:
"invicte, mortalis dea nate puer Thetide³³,
te **manet** Assaraci³⁴ tellus, quam frigida parvi
findunt Scamandri³⁵ flumina **lubricus** et Simois³⁶,
unde tibi reditum **certo subtemine** Parcae³⁷
rupere, nec mater domum **caerula** te **revehet**.
illic omne malum vino cantuque **levato**,
deformis **aegrimoniae** dulcibus **adloquiis**."

contraho 3: *hier* verhüllen
de die: *als Genetiv zu übersetzen*
vireo 2: gesund/stark sein
genu, us: Knie
decet: es ziemt sich
obductus 3: umdüstert, umwölkt
moveo 2: hier herbeischaffen
mitto 3: *hier* ablassen
in sedem: *hier* in Ordnung
vice: durch Wechsel des Schicksals
perundo 3: begießen
nardus, i: Nardenöl
iuvat: es macht Freude
fides, ei: *hier* Saitenspiel
dirus 3: *hier* quälend
sollicitudo, inis: Sorge
alumnus, i: Zögling
maneo 2: *hier* erwarten
findo 3: durchschneiden
lubricus 3: rasch dahineilend
subtemen, inis: Schicksalsfaden
certo subtemine: durch sicheres Los
caeruleus 3: meerblau
reveho 3: zurückführen
levo 1: leicht machen
aegrimonia, ae: Kümmernis
adloquium, i: Trost, Tröstung

²⁷ Threicius 3: thrakisch (Thrakien = Landschaft im Nordosten Griechenlands)

²⁸ Aquilo, onis m.: Nordwind

²⁹ Horaz wurde unter dem Konsulat von L. Manlius Torquatus und L. Aurelius Cotta (= 65 v.Chr.) geboren.

³⁰ Achaemenius 3: persisch (Achaemenes ist als Großvater des Kyros der Ahne des perischen Königshauses)

³¹ Cylleneus 3: des Merkur (Merkur wurde im Cyllenegebirge in Arkadien geboren)

³² Centaurus, i: Der Kentaur Chiron war der Erzieher des Achilles.

³³ Thetis, idis: Thetis, die Mutter des Achilles

³⁴ Assarakus, i: Großvater des Anchises, daher ist **tellus Assaraci** Troia!

³⁵ Scamander, dri: Fluß in Troas

³⁶ Simois, entis m.: Simois, ein Nebenfluß des Skamander

³⁷ Die drei Parzen Klotho, Lachesis und Athropos spinnen, rollen und schneiden den Lebensfaden der Menschen.

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
epodon XVI: An das römische Volk

Altera iam **teritur** bellis civilibus aetas,
suis et ipsa Roma viribus ruit.
quam neque finitimi **valuerunt perdere** Marsi³⁸
minacis aut Etrusca Porsenae³⁹ manus,
aemula nec virtus Capuae nec Spartacus acer
novisque rebus infidelis Allobrox⁴⁰
nec fera **caerulea** domuit Germania **pube**
parentibusque **abominatus** Hannibal:
impia perdemus **devoti** sanguinis aetas
ferisque rursus **occupabitur solum**:
barbarus **heu** cineres **insistet** victor et Urbem
eques sonante **verberabit ungula**,
quaeque **caerent ventis** et solibus ossa Quirini⁴¹,
(nefas videre) **dissipabit insolens**.
forte quid **expediat** communiter aut melior pars,
malis carere quaeritis laboribus;
nulla sit hac **potior** sententia: Phocaeorum⁴²
velut profugit **exsecrata** civitas
agros atque lares patrios **habitandaque fana**
apris reliquit et rapacibus lupis,
ire, pedes **quocumque** ferent, quocumque per undas
Notus⁴³ vocabit aut **protervos** Africus⁴⁴.
sic placet? an melius **quis** habet **suadere**? **Secunda**
ratem occupare quid moramur **alite**?
sed iuremus in haec: 'simul **imis** saxa **renarint**
vadis levata, ne redire sit nefas;
neu conversa domum **pigeat** dare **lintea**, quando
Padus⁴⁵ Matina⁴⁶ laverit **cacumina**,
in mare seu **celsus** procurrerit Appenninus
novaque monstra iunxerit libidine
mirus amor, **iuvet** ut **tigris** subsidere cervis,
adulteretur et columba **miluo**,
credula nec **ravos** timeant **armenta** leones
ametque **salsa** levis **hircus** aequora.'

tero 3 trivi, tritum: aufreiben
valeo 2: vermögen
perdo 3: vernichten
minax, acis: drohend
aemulus 3: neidisch
res novae: Umsturz
caeruleus 3: blauäugig
pubis, is: Jugend
abomino 1: verabscheuen
devevoe 2: verfluchen
occupo 1: *hier* freigeben
solum, i n.: Erdboden
heu!: wehe!
insisto 3 + Akk.: darufstehen
verbero 1: schlagen
ungula, ae: Huf
carere ventis: vor Winden sicher sein
dissipo 1: zerstreuen
insolens, tis: übermütig
forte = fortasse
expedit: es verhilft dazu
potior: eher, lieber
exsecro 1: verfluchen
habitanda fana: zu bewohnende
Tempel
quocumque: wohin auch immer
protervus 3: ungestüm
quis = aliquis
suadeo 2: raten
secunda alite: unter günstigen
Vorzeichen
ratis, is: Floß, Schiff
imus 3: unterer
reno 1: zurückschwimmen
vadum, i: seichte Stelle, Untiefe
levo 1: hochheben
pigeo 2: sich schämen
lintea, ae: Segel
cacumen, inis: Wipfel, Gipfel
celsus 3: hochragend
iuvat: es macht Freude
tigris, is: Tigerin
adultero 1: Ehebruch treiben
miluus, i: Falke
credulus 3: vertrauensselig
ravus 3: graugelb
armenta, orum: Vieh
salsus 3: salzig
hircus, i: Bock

³⁸ Marsi, orum: Marsier, Volk am Fuciner See

³⁹ Porsen(n)a, ae: König von Etrurien

⁴⁰ Allobrox, ogis: Allobroger, kriegerisches Bergvolk in Gallien

⁴¹ Quirinus, i: Quirinus, der vergöttlichte Romulus

⁴² Phocaei, orum: Phokäer, die Einwohner der ionischen Seestadt Phokäa, die vor den Persern geflüchtet waren.

⁴³ Notus, i: personifizierter Südwind

⁴⁴ Africus, i: personifizierter Südwind

⁴⁵ Padus, i: Po

⁴⁶ Matinus 3: matinisch (Matinus ist ein Berg in Apulien)

QUINTUS HORATIUS FLACCUS
epodon XVI: An das römische Volk

haec et quae poterunt reditus **abscindere** dulcis
eamus omnis **exsecrata** civitas
aut pars **indocili** melior grege; mollis et **exspes**
inominata perpremat cubilia.
vos, quibus est virtus, muliebrem tollite luctum,
Etrusca **praeter** et volate litora.
nos manet Oceanus circum vagus: arva beata
petamus, arva divites et insulas,
reddit ubi cererem tellus inarata quotannis
et **inputata** floret **usque** vinea,
germinat et numquam **fallentis termes** olivae
suamque **pulla ficus** ornat arborem,
mella cava **manant** ex **ilice**, montibus altis
levis **crepante lympa** desilit pede.
illic **iniussae** veniunt ad **mulctra capellae**
refertque **tenta** grex amicus **ubera**
nec vespertinus circumgemit ursus **ovile**
nec **intumescit** alta viperis humus;
pluraque felices mirabimur, ut neque largis
aquosus Eurus arva **radat** imbribus,
pinguia nec siccis urantur semina **glæbis**,
utrumque rege **temperante** caelitum.
non huc Argoo⁴⁷ contendit **remige pinus**
neque inpudica Colchis⁴⁸ intulit pedem,
non huc Sidonii⁴⁹ **torserunt cornua** nautae,
laboriosa nec cohors Ulixei.
nulla nocent pecori **contagia**, nullius astri
gregem aestuosa **torret impotentia**.
Iuppiter illa piae **secrevit** litora genti,
ut **inquinavit** aere tempus aureum,
aere, dehinc ferro **duravit** saecula, quorum
piis secunda **vate me** datur fuga.

abscindo 3: *hier* abschrecken
exsecror 1: verfluchen
indocilis, e: unbelehrbar
exspes: hoffnungslos
inominatus 3: fluchbeladen
perprimo 3: fortdrücken
praeter: *hier* entlang
imputatus 3: unbeschnitten
usque: *hier* ununterbrochen
germino 1: sprossen
fallo 3: *hier* enttäuschen
termes, is: Zweig
pullus 3: dunkel
ficus, us f.: Feige
mano 1: tropfen
ilex, icis: Steineiche
crepo 1: Lärm machen
lympa, ae: Quelle
iniussae: unbeholfen
mulctra, ae: das Melken
capella, ae: Ziege
tentus 3: prall gefüllt
ubera, ae: Euter
ovile, is: Schafstall
intumescio 3: anschwellen
rado 1: unterwaschen
pinguius 3: fruchtbar
glæba, ae: Erdklumpen
utrumque: *gemeint* Regen u. Hitze
tempero 1: *hier* richtig verteilen
remigis, is: Ruderer, Steuermann
pinus, us f.: Fichte, *hier* Schiff
torqueo 2: wenden
cornua: Ruder
contagium i: *hier* Seuche
torreo 2: ausdörren
impotentia, ae: Zügellosigkeit
secerno 3: absondern
inquino 1: entstellen
duro 1: entstellen
pius, i: der Gottesfürchtige
vate me: abl.abs.

⁴⁷ Argous 3: Adjektiv zu Argo, dem Schiff, auf dem Iason nach Kolchis fuhr, um das Goldene Vlies zu holen.

⁴⁸ Colchis, idis: die Kolcherin, also hier Medea

⁴⁹ Sidonius 3: sidonisch (Sidon ist die älteste Stadt Phönikiens)

Q. HORATIUS FLACCUS
serm. I 1, 1-48: An Maecenas

Qui fit, Maecenas, ut nemo, quam sibi sortem
seu ratio dederit seu fors obiecerit, illa
contentus vivat, laudet diversa sequentis?
'o fortunati mercatores' gravis annis
5 miles ait, multo iam fractus membra labore;
contra mercator navim iactantibus Austris:
'militia est potior. quid enim? concurritur: horae
momento cita mors venit aut victoria laeta.'
agricolam laudat iuris legumque peritus,
10 sub galli cantum consultor ubi ostia pulsat;
ille, datis vadibus qui rure extractus in urbem est,
solos felicitis viventis clamat in urbe.
cetera de genere hoc—adeo sunt multa—loquacem
delassare valent Fabium. ne te morer, audi,
15 quo rem deducam. si quis deus 'en ego' dicat
'iam faciam quod voltis: eris tu, qui modo miles,
mercator; tu, consultus modo, rusticus: hinc vos,
vos hinc mutatis discedite partibus. eia,
quid statis?' nolint. atqui licet esse beatis.
20 quid causae est, merito quin illis Iuppiter ambas
iratus buccas inflet neque se fore posthac
tam facilem dicat, votis ut praebeat aurem?
praeterea, ne sic ut qui iocularia ridens
percurram: quamquam ridentem dicere verum
25 quid vetat? ut pueris olim dant crustula blandi
doctores, elementa velint ut discere prima:
sed tamen amoto quaeramus seria ludo:
ille gravem duro terram qui vertit aratro,
perfidus hic caupo, miles nautaeque, per omne
30 audaces mare qui currunt, hac mente laborem
sese ferre, senes ut in otia tuta recedant,
aiunt, cum sibi sint congesta cibaria: sicut
parvola—nam exemplo est—**magni formica laboris**
ore trahit quodcumque potest atque addit acervo
35 quem struit, haud ignara ac **non incauta futuri**.
quae, simul inversum contristat Aquarius annum,
non usquam prorepat et **illis** utitur **ante**
quaesitis sapiens, cum te neque fervidus aestus
demoveat lucro neque hiems, ignis mare ferrum,
40 nil obstat tibi, **dum ne** sit te ditior alter.
quid iuvat inmensum te argenti pondus et auri
furtim **defossa** timidum deponere terra?
quod, si conminuas, vilem redigatur ad assem?
at ni id fit, quid habet pulcri constructus acervus?
45 milia frumenti tua **triverit** area centum:
non tuus hoc capiet venter **plus ac** meus: ut, si
reticulum panis **venalis inter** onusto
forte vehas umero, nihilo plus accipias quam
qui nil portarit.

magni laboris: schwer geplagt

non incauta futuri: nicht unbekümmert
um die Zukunft

illis ante quaesitis: jene vorher gesammel-
ten Vorräte

dum ne + Konj.: damit nur nicht

defodio M: aufgraben

triverit = *futurum exactum*
non plus ac: genau wenig wie
venalis inter = inter venalis

Q. HORATIUS FLACCUS
serm. I 9: Stalking auf der Via Sacra

Ibam forte via sacra, sicut meus est mos,
nescio quid meditans nugarum, totus in illis:
accurrit quidam notus mihi nomine tantum
arreptaque manu *'quid agis, dulcissime rerum?'*
5 *'suaviter, ut nunc est,'* inquam *'et cupio omnia quae vis.'*
cum adsectaretur, *'numquid vis?'* occupo. at ille
'noris nos' inquit; *'docti sumus.'* hic ego *'pluris*
hoc' inquam *'mihi eris.'* misere discedere quaerens
ire modo ocius, interdum consistere, in aurem
10 dicere nescio quid puero, cum sudor ad imos
manaret talos. *'o te, Bolane, cerebri*
felicem' aiebam tacitus, cum quidlibet ille
garriret, vicos, urbem laudaret. ut illi
nil respondebam, *'misere cupis'* inquit *'abire:*
15 *iamdudum video; sed nil agis: usque tenebo;*
persequar hinc quo nunc iter est tibi.' *'nil opus est te*
circumagi: quendam volo visere non tibi notum;
trans Tiberim longe cubat is prope Caesaris hortos.'
'nil habeo quod agam et non sum piger: usque sequar te.'
20 demitto auriculas, ut iniquae mentis asellus,
cum gravius dorso subiit onus. incipit ille:
'si bene me novi, non Viscum pluris amicum,
non Varium facies; nam quis me scribere pluris
aut citius possit versus? quis membra movere
25 *mollius? invideat quod et Hermogenes, ego canto.'*
interpellandi locus hic erat *'est tibi mater,*
cognati, quis te salvo est opus?' *'haud mihi quisquam.*
omnis composui.' *'felicis. nunc ego resto.*
confice; namque instat fatum mihi triste, Sabella
30 *quod puero cecinit divina mota anus urna:*
"hunc neque dira venena nec hosticus auferet ensis
nec laterum dolor aut tussis nec tarda podagra:
garrulus hunc quando consumet cumque: loquaces,
si sapiat, vitet, simul atque adoleverit aetas."
35 ventum erat ad Vestae, quarta iam parte diei
praeterita, et casu tum respondere vadato
debebat, quod ni fecisset, perdere litem.
'si me amas,' inquit *'paulum hic ades.'* *'inteream, si*
aut valeo stare aut novi civilia iura;
40 *et propero quo scis.'* *'dubius sum, quid faciam',* inquit,
'tene relinquam an rem.' *'me, sodes.'* *'non faciam' ille,*
et praecedere coepit; ego, ut contendere durum

Q. HORATIUS FLACCUS
serm. I 9: Stalking auf der Via Sacra

cum victore, sequor. 'Maecenas quomodo tecum?'
hinc repetit. *'paucorum hominum et mentis bene sanae.*
45 *nemo dexterius fortuna est usus. haberes*
magnum adiutorem, posset qui ferre secundas,
hunc hominem velles si tradere: dispeream, ni
summosses omnis.' 'non isto vivimus illic,
quo tu rere, modo; domus hac nec purior ulla est
50 *nec magis his aliena malis; nil mi officit, inquam,*
ditior hic aut est quia doctior; est locus uni
cuique suus.' 'magnum narras, vix credibile.' 'atqui
sic habet.' 'accendis quare cupiam magis illi
proximus esse.' 'velis tantummodo: quae tua virtus,
55 *expugnabis: et est qui vinci possit eoque*
difficilis aditus primos habet.' 'haud mihi deero:
muneribus servos corrumpam; non, hodie si
exclusus fuero, desistam; tempora quaeram,
occurram in triviis, deducam. nil sine magno
60 *vita labore dedit mortalibus.' haec dum agit, ecce*
Fuscus Aristius occurrit, mihi carus et illum
qui pulchre nosset. consistimus. *'unde venis et*
quo tendis?' rogat et respondet. vellere coepi
et pressare manu lentissima brachia, nutans,
65 *distorquens oculos, ut me eriperet. male salsus*
ridens dissimulare; meum iecur urere bilis.
'certe nescio quid secreto velle loqui te
aiebas mecum.' 'memini bene, sed meliore
tempore dicam; hodie tricensima sabbata: vin tu
70 *curtis Iudaeis oppedere?' 'nulla mihi' inquam*
'religio est.' 'at mi: sum paulo infirmior, unus
multorum. ignosces; alias loquar.' huncine solem
tam nigrum surrexe mihi! fugit improbus ac me
sub cultro linquit. casu venit obvius illi
75 *adversarius et 'quo tu, turpissime?'* magna
inclamat voce, et *'licet antestari?'* ego vero
oppono auriculam. rapit in ius; clamor utrimque,
undique concursus. sic me servavit Apollo.

Q. HORATIUS FLACCUS
ep. I 10: An Aristius Fuscus

Urbis amatorem Fuscum saluere iubemus
ruris amatores, hac in re scilicet una
multum dissimiles, ad **cetera** paene gemelli
fraternis animis, quicquid negat alter, et alter,
5 adnuimus pariter, vetuli notique columbi.
Tu nidum servas, ego laudo ruris amoeni
rivos et musco circumlita saxa nemusque.
Quid quaeris? **Vivo et regno**, simul ista reliqui
quae vos ad caelum fertis **rumore secundo**,
10 utque sacerdotis fugitivus liba recuso,
pane egeo iam **mellitis potiore placentis**.
Vivere naturae si convenienter oportet,
ponendaeque domo quaerenda est area primum,
novistine locum potiolem rure beato?
15 Est ubi plus tepeant hiemes, ubi gratior aura
leniat et rabiem Canis et momenta Leonis,
cum semel accepit Solem furibundus acutum?
Est ubi divellat somnos minus invida cura?
Deterius Libycis olet aut nitet herba lapillis?
20 Purior in vicis aqua tendit rumpere plumbum
quam quae per pronum trepidat cum murmure rivum?
Nempe inter varias nutritur silva columnas,
laudaturque domus longos quae prospicit agros.
Naturam expelles furca, tamen usque recurret
25 et mala perrumpet furtim fastidia victrix.
Non qui Sidonio contendere callidus ostro
nescit Aquinatem potantia vellera fucum
certius accipiet damnum propiusve medullis
quam qui non poterit vero distinguere falsum.
30 Quem res plus nimio delectavere secundae,
mutatae quatient. Siquid mirabere, pones
invitus. Fuge magna; licet sub paupere tecto
reges et regum vita praecurrere amicos.
Cervus equum pugna melior communibus herbis
35 pellebat, donec minor in certamine longo
imploravit opes hominis frenumque recepit;
sed postquam **victor violens** discessit ab hoste,
non equitem dorso, non frenum depulit ore.
Sic, qui pauperiem veritus **potiore metallis**
40 **libertate caret**, dominum vehet improbus atque
serviet aeternum, quia parvo nesciet uti.
Cui non conveniet sua res, ut calceus olim
si pede maior erit, subvertet, si minor, uret.
Laetus sorte tua vives sapienter, Aristi,
45 nec me dimittes incastigatum, ubi plura
cogere quam satis est ac non cessare videbor.
Imperat aut seruit collecta pecunia cuique,
tortum digna sequi potius quam ducere funem.
Haec tibi dictabam post fanum putre Vacunae,
50 excepto quod non simul esses cetera laetus.

cetera = ceterum

vivo et regno: ich lebe wie ein König
rumor secundus: lauter Beifall

potiore mellitis placentis = qui melior est,
quam mellitae placentiae
ponendae domo: *dat. finalis*

victor violens = equus

caret libertate, quae potior est quam
metalla

Q. HORATIUS FLACCUS
ep. I 16: An Quinctius

- Ne perconteris, fundus meus, optime Quincti,
arvo pascat erum an bacis opulentet olivae,
pomisne et pratis an amicta vitibus ulmo,
scribetur tibi forma loquaciter et situs agri.
- 5 Continui montes, ni dissocientur opaca
valle, sed ut veniens dextrum latus aspiciat sol,
laevum discedens curru fugiente vaporet.
Temperiem laudes. Quid, si rubicunda benigni
cornu vepres et pruna ferant, si quercus et ilex
- 10 multa fruge pecus, multa dominum iuuet umbra?
Dicas adductum propius frondere Tarentum.
Fons etiam rivo dare nomen idoneus, ut nec
frigidior Thraecam nec purior ambiat Hebrus,
infirmo capiti fluit utilis, utilis alvo.
- 15 Hae latebrae dulces et, iam si credis, amoenae
incolumem tibi me praestant septembribus horis.
Tu recte vivis, si curas esse quod audis.
Iactamus iam pridem omnis te Roma beatum;
sed vereor, ne cui de te plus quam tibi credas
- 20 neve putes alium sapiente bonoque beatum,
neu, si te populus sanum recteque valentem
dicitet, occultam febrem sub tempus edendi
dissimules, donec manibus tremor incidat unctis.
Stultorum incurata pudor malus ulcera celat.
- 25 Siquis bella tibi terra pugnata marique
dicat et his verbis vacuas permulceat auris:
'Tene magis salvum populus velit an populum tu,
servet in ambiguo qui consulit et tibi et urbi
Iuppiter', Augusti laudes adgnosere possis;
- 30 cum pateris sapiens emendatusque vocari,
respondesne tuo, dic sodes, nomine? 'Nempe
vir bonus et prudens dici delector ego ac tu.'
Qui dedit hoc hodie, cras si volet auferet, ut, si
detulerit fasces indigno, detrahet idem.
- 35 Pone, meum est,' inquit; pono tristisque recedo.
Idem si clamet furem, neget esse pudicum,
contendat laqueo collum pressisse paternum,
mordear opprobriis falsis mutemque colores?
Falsus honor iuvat et mendax infamia terret
- 40 quem nisi mendosum et medicandum? Vir bonus est quis?
'Qui consulta patrum, qui leges iuraque servat,
quo multae magnaue secantur **iudice** lites,

quo iudice = abl.abs.: durch dessen Ur-
teilsspruch

Q. HORATIUS FLACCUS
ep. I 16: An Quinctius

quo res sponsore et quo causae teste tenentur.'
Sed videt hunc omnis domus et vicinia tota
45 introrsum turpem, speciosum pelle decora.
'Nec furtum feci nec fugi,' si mihi dicat
servos: 'Habes pretium, loris non ureris', aio.
'Non hominem occidi.' 'Non pasces in cruce corvos.'
'Sum bonus et frugi.' Renuit negitatque Sabellus.
50 Cautus enim metuit foveam lupus accipiterque
suspectos laqueos et opertum miluus hamum.
Oderunt peccare boni virtutis amore;
tu nihil admittes in te formidine poenae;
sit spes fallendi, miscebis sacra profanis.
55 Nam de mille fabae modiis cum subripis unum,
damnum est, non facinus mihi pacto lenius isto.
Vir bonus, omne forum quem spectat et omne tribunal,
quandocumque deos vel porco vel bove placat:
'Iane pater!' clare, clare cum dixit: 'Apollo!'
60 labra movet, metuens audiri: 'Pulchra Laverna,
da mihi fallere, da iusto sanctoque videri,
noctem peccatis et fraudibus obice nubem.'
Qui melior servo, qui liberior sit avarus,
in triviis fixum cum se demittit ob assem,
65 non video; nam qui cupiet, metuet quoque, porro
qui metuens vivet, liber mihi non erit umquam.
Perdidit arma, locum virtutis deseruit, qui
semper in augenda festinat et obruitur re.
Vendere cum possis captivum, occidere noli;
70 serviet utiliter; sine pascat durus aretque,
naviget ac mediis hiemet mercator in undis,
annonae prosit, portet frumenta penusque.
Vir bonus et sapiens audebit dicere: '**Pentheu**,
rector Thebarum, quid me perferre patique
75 indignum coges?' 'Adimam bona.' 'Nempe pecus, rem,
lectos, argentum; tollas licet.' 'In manicis et
compedibus saevo te sub custode tenebo.'
'Ipse deus, simul atque volam, me solvet.' Opinor,
hoc sentit: 'Moriar'. Mors ultima linea rerum est.

Pentheus als Beispiel für einen
tyrannischen Herrscher